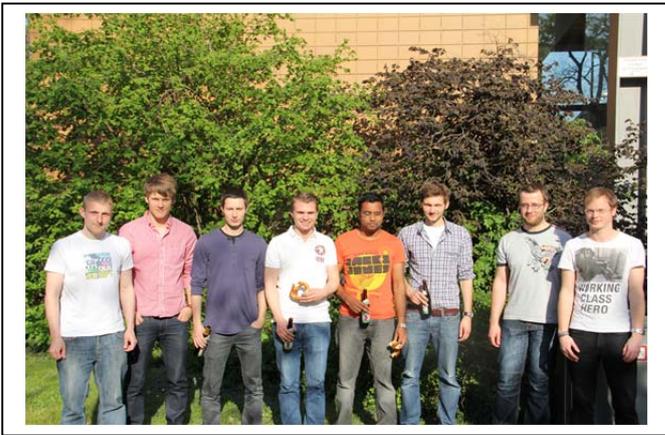


EDV in der Baustatik

Am 25. April 2013 präsentierten die Teilnehmer der Lehrveranstaltung „EDV in der Baustatik“ im Rahmen eines Seminars ihre eigenständig angefertigten Abschlussarbeiten. Hierbei wurden beispielhafte Projekte aus der Baupraxis mittels Statik-Programmen modelliert und auf verschiedene Einwirkungen hin untersucht. In den Vorträgen wurde die Art und Weise des Vorgehens vorgestellt und wie Probleme bei der numerischen Umsetzung behandelt wurden. Die Präsentationen regten zu anschließender Diskussionen an, in denen die Studierenden ihre Vorgehensweise verteidigen mussten.



Vortragende Gruppen

Teilnehmer der Seminarveranstaltung



Im Anschluss an die Vorträge wurden die Diskussionen bei Brezeln und Bier intensiv fortgeführt. Hierbei kam es zu zahlreichen Gesprächen die weitere Lösungsmöglichkeiten der Problemstellungen aufzeigten und somit das Vielfältige und Komplexe an diesem Beruf offenbarten.

Details zu den einzelnen Vorträgen finden sie auf den folgenden Seiten.

Fernrohr in den Alpen



Untersuchung des Modells mit RFEM



1 26.04.2013

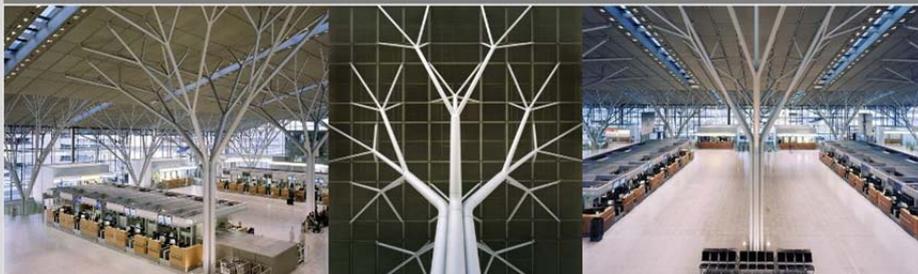
Institut für Baustatik

Steffen Weiler, Kapuran Balasubramaniam



Flughafen Stuttgart Terminal 3

Institut für Baustatik



KIT – Universität des Landes Baden-Württemberg und
nationales Forschungszentrum in der Helmholtz-Gemeinschaft

www.kit.edu

Georg Merkel, Zdenko Grgic

Haldenereignis Emscherblick „Tetraeder Bottrop“

Eine „EDV in der Baustatik“ Präsentation von Ralf Gurt und Johannes Kuhnt

Institut für Baustatik



KIT – Universität des Landes Baden-Württemberg und
nationales Forschungszentrum in der Helmholtz-Gemeinschaft

www.kit.edu

Ralf Gurt, Johannes Kuhnt

Filigrane Stahl-Glas-Dachkonstruktion Busbahnhof Herne

EDV in der Baustatik
Robin Schmalbach & Thorsten Specka

INSTITUT FÜR BAUSTATIK



KIT – Universität des Landes Baden-Württemberg und
nationales Forschungszentrum in der Helmholtz-Gemeinschaft

www.kit.edu

Robin Schmalbach, Thorsten Specka